

PRESSEINFORMATION

„missingtype – Erst wenn’s fehlt, fällt’s auf“

Prominente Unterstützung für bundesweite DRK Blutspende-Kampagne zur Sicherung der Blutversorgung in den Sommermonaten



Foto: DRK-Blutspendedienste | Loris Karius, Stefano Zarrella, Jana Wosnitza, Thore Schölermann

Springe, 09. Juni 2026

- +++ Bundesweite Kampagne der DRK-Blutspendedienste zum Weltblutspendetag | #missingtype
- +++ Jana Wosnitza, Thore Schölermann, Loris Karius und Stefano Zarrella unterstützen die Kampagne
- +++ Blutspende braucht Routine – und Nachwuchs

Mit prominenter Unterstützung starten die DRK-Blutspendedienste zum Weltblutspendetag am 14. Juni erneut ihre Kampagne „missingtype – Erst wenn’s fehlt, fällt’s auf“. Ziel ist es, insbesondere jüngere Menschen für das Thema Blutspende zu sensibilisieren und langfristig neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen.

Das Prinzip der Aktion: Die Buchstaben A, B und O verschwinden aus Logos, Posts und Schriftzügen – stellvertretend für die jeweiligen Blutgruppen. So wird sichtbar, was im Alltag oft übersehen wird: fehlende Blutspenden.

Prominente setzen ein Zeichen

Unterstützt wird die Kampagne von **Jana Wosnitza, Thore Schölermann, Loris Karius** und **Stefano Zarrella**, die als Blutspendebotschafter fungieren und ihre Reichweite nutzen, um Aufmerksamkeit für das Thema zu schaffen.

„Als ich erfahren habe, dass nur drei von hundert Menschen überhaupt Blut spenden, war ich überrascht, wie wenige es sind – obwohl es echt easy und schnell geht und Leben retten kann. Unser Körper gleicht den Flüssigkeitsverlust innerhalb von 24 Stunden wieder aus. Der Ertrag ist so viel größer und bedeutender als der Aufwand.“

– **Jana Wosnitza, Sport-Moderatorin**

Weitere Stimmen zur Kampagne

Blutspendedienst der Landesverbände
des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Oldenburg und Bremen gGmbH
31830 Springe
Registergericht: Amtsgericht Hannover
HRB: Abteilung B Nr. 101052

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Geschäftsführer:

Hans Hartmann
Kay Krischker
PD Dr. med. Oliver Meyer

Sitz der Gesellschaft:
Institute in:

Springe
Springe, Dessau, Gera,
Bremen-Oldenburg, Rostock

Postanschrift: 31830 Springe
Lieferanschrift: Zentralinstitut Springe
Eldagsener Straße 38

Telefon: (0 50 41) 772-0
Telefax: (0 50 41) 772-334
E-Mail: info@bsd-nstob.de

„Eine einzige Blutspende kann bis zu drei Menschen retten – dieses Verhältnis muss man sich verinnerlichen. Alles, was man braucht, ist etwa eine Stunde Zeit – ungefähr so viel wie für alltägliche Routinen wie Einkaufen oder Kaffee trinken.“

– **Thore Schölermann, TV-Moderator**

„Zusammenhalt, Teamgeist und Hilfsbereitschaft sind für mich zentrale Werte. Jeder von uns kann von heute auf morgen auf Blutspenden angewiesen sein. Deshalb möchte ich meine Reichweite nutzen, um Menschen zur Blutspende zu motivieren.“

– **Loris Karius, Fußball-Profi**

„15.000 Blutspenden werden täglich in Deutschland benötigt – das zeigt, wie groß der Bedarf ist. Jeder von uns kann helfen und mit einer Blutspende Leben retten.“

– **Stefano Zarrella, Influencer**

Blutspende braucht Routine – und Nachwuchs

Im Fokus der Kampagne steht der Aufbau einer nachhaltigen Blutspende-Routine. Denn während der Bedarf an Blutkonserven konstant hoch bleibt, wird die Anzahl der Spenderinnen und Spender geringer. Die DRK-Blutspendedienste sprechen deshalb gezielt jüngere Generationen an – mit dem Ziel, aus der ersten Spende eine regelmäßige Gewohnheit zu machen.

Mitmachen und sichtbar werden

Unter dem Hashtag **#missingtype** sind auch Medien, Unternehmen, Creator und Privatpersonen aufgerufen, sich zu beteiligen und gemeinsam einen wichtigen Beitrag für die Blutspende in Deutschland zu leisten.

Weiterführende Links und Informationen unter

- Alles zu missingtype & Downloadbereich mit Grafiken: www.missingtype.de/partner
- #missingtype auf Instagram: www.instagram.com/drkblutspende

+++ Aktuelle Versorgungslage +++

Hohe Temperaturen, anstehender Ferienbeginn und Reisezeit sorgen bereits jetzt dafür, dass zu wenig Menschen Blut spenden. Gleichzeitig bleibt der Bedarf an Blutpräparaten in den Kliniken unverändert hoch. Täglich werden Blutspenden für die Versorgung von schwerkranken oder verunfallten Mitmenschen benötigt, daher ist es gerade jetzt wichtig, die Blutspende zu besuchen.

Allgemeine Informationen zur Blutspende

Blutspender sind „Lebensretter“. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen.

Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspendende benötigt. Dazu organisieren die DRK-Blutspendedienste in Deutschland rund 43.000 Blutspendetermine im Jahr. Nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich. Das DRK deckt auf dieser Grundlage mehr als 75 Prozent der Blutversorgung in Deutschland ab.

Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab einem Alter von 18 Jahren (voll geschäftsfähig) beim DRK zur Blutspende gehen. Frauen können 4-mal, Männer sogar 6-mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 56 Tagen liegen. Für eine Blutspende ist der amtliche Lichtbildausweis erforderlich.

Alle Termine und Informationen zur Blutspende sind online unter www.blutspende-leben.de/termine abrufbar. Aktuelle Konservenbestände finden Sie im Blutgruppenbarometer: www.blutspende-leben.de/blut-spenden

Weiteres Pressematerial

In unserer Mediathek finden Sie weiteres Material zur kostenfreien Verwendung:

www.blutspende-leben.de/presse/mediathek

Alle Pressemitteilungen erhalten Sie nach Anmeldung in unserem Presseverteiler:

www.blutspende-leben.de/presse/anmeldung-presseverteiler

Medienkontakt

Für Rückfragen zu allen Pressemitteilungen des DRK-Blutspendedienst NSTOB sowie für weitere Informationen und Materialanfragen kontaktieren Sie bitte unsere Pressestelle:

presse@bsd-nstob.de

www.blutspende-leben.de/presse